

# Inhaltsverzeichnis

Geleitwort .....	4
0 Zusammenfassung .....	5
1 Einleitung .....	9
2 Geologie der Lagerstätten des Kohlesandsteins um Zwickau ...	11
3 Gewinnung von Kohlesandstein im Hammerwald bei Cainsdorf	17
3.1 Geschichte des Abbaus .....	17
3.2 Steinmetzzinnung und Steinmetzen .....	28
3.3 Verwendung von Kohlesandstein .....	32
3.3.1 Nachweise im Landkreis Zwickau .....	34
3.3.1.1 Gemeinde Dennheritz, Ortsteil Niederschindmaas .....	34
3.3.1.2 Gemeinde Fraureuth, Ortsteile Beiersdorf und Ruppertsgrün ...	35
3.3.1.3 Stadt Hartenstein mit den Ortsteilen Stein und Thierfeld .....	37
3.3.1.4 Gemeinde Hirschfeld, Ortsteil Niedercrinitz .....	40
3.3.1.5 Gemeinde Langenweißbach, Ortsteil Weißbach .....	42
3.3.1.6 Gemeinde Lichtentanne mit dem Ortsteil Schönfels .....	43
3.3.1.7 Gemeinde Reinsdorf und Ortsteil Vielau .....	48
3.3.1.8 Stadt Werdau, Ortsteile Königswalde und Steinpleis .....	51
3.3.1.9 Stadt Wildenfels mit den Ortsteilen Härtensdorf, Schöna, Wie- senburg und Wiesen .....	52
3.3.1.10 Stadt Wilkau-Haßlau und Ortsteil Culitzsch .....	59
3.3.1.11 Innenstadt von Zwickau .....	60
3.3.1.12 Zwickauer Ortsteile Bockwa, Cainsdorf, Crossen, Planitz, Rott- mannsdorf, Schedewitz, Schlunzig und Weißenborn .....	74
3.3.2 Fundangaben außerhalb des Landkreises Zwickau .....	83
4 Abbauggebiet von Kohlesandstein am Geiersberg in Lichten- tanne .....	89
5 Abbauggebiet von Buntsandstein zwischen Meerane und Schmölln .....	91
6 Ergebnisse der Erfassung und Verwendung von Sandstein um Zwickau .....	95
6.1. Verwendung von Cainsdorfer Kohlesandstein im Außenbereich profaner und sakraler Bauten um Zwickau .....	95
6.2 Verwendung von Kohlesandstein vom Geiersberg sowie dem Buntsandstein zwischen Meerane und Schmölln .....	101
7 Danksagungen .....	103
8 Quellen und Literaturverzeichnis .....	105
9 Anlagen .....	110